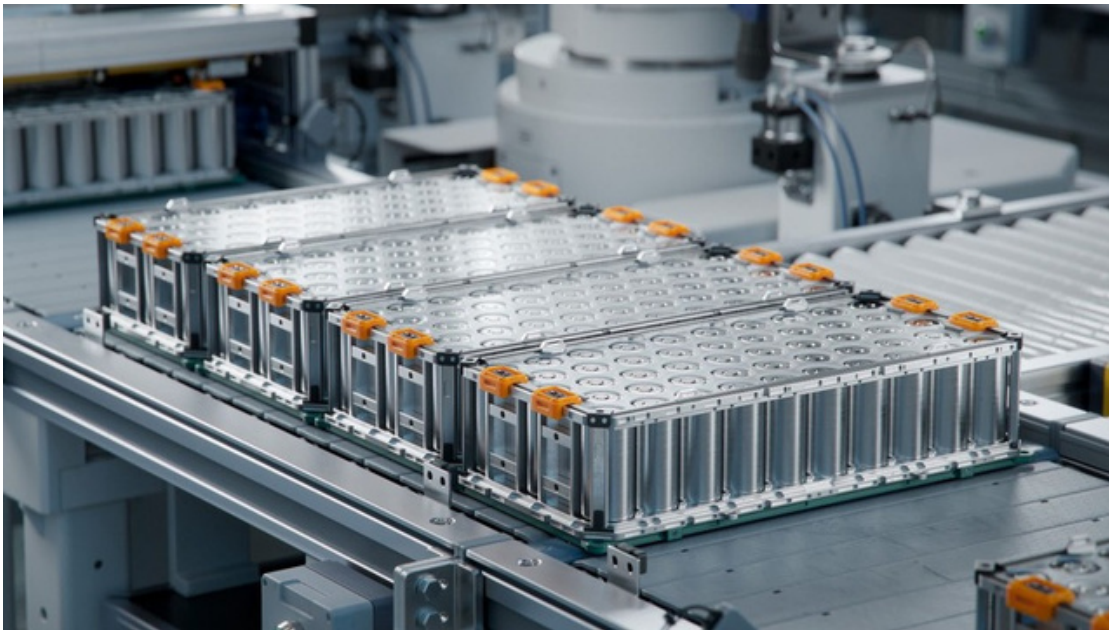


Maschinen- und Anlagenbau – Batterieproduktion- und Recycling in den USA

Leistungsschau | 30.11.-04.12.2026



Bildnachweis: Canva

Vom **30.11** bis zum **04.12.2026** führen die **AHK USA-Chicago** und die **AHK USA-Atlanta** in Zusammenarbeit mit dem **VDMA**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Leistungsschau** in die **USA** nach Kentucky und Tennessee durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Zielmarkt und -branche

Der US-Markt für Batterieproduktion und Energiespeicher befindet sich derzeit in einer Phase der Konsolidierung bei gleichzeitig weiterhin hohem Investitionsniveau. Der Aufbau einer leistungsfähigen inländischen Batterie-Wertschöpfungskette bleibt dabei weiterhin ein zentrales industriepolitisches Ziel der USA.

Abhängig von der Entwicklung der Batteriepreise und der Ladeinfrastruktur wird derzeit erwartet, dass der EV-Anteil an den Neuwagenverkäufen in den USA bis 2030 auf 15–25 % steigt und sich somit etwa verdreifacht. Für den Maschinen- und Anlagenbau bieten sich Geschäftspotenziale aufgrund einer strukturellen Verschiebung hin zu höherer Effizienz,

Durchführer



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern

konsequenter Kostenoptimierung und skalierbaren Produktionslösungen.

Insbesondere Regionen im Mittleren Westen und Südosten der USA – oft als „Battery Belt“ bezeichnet – haben sich zu einem zentralen Standort für Investitionen in Batterieproduktion, Recycling und die gesamte Wertschöpfungskette entwickelt.

Zielgruppe

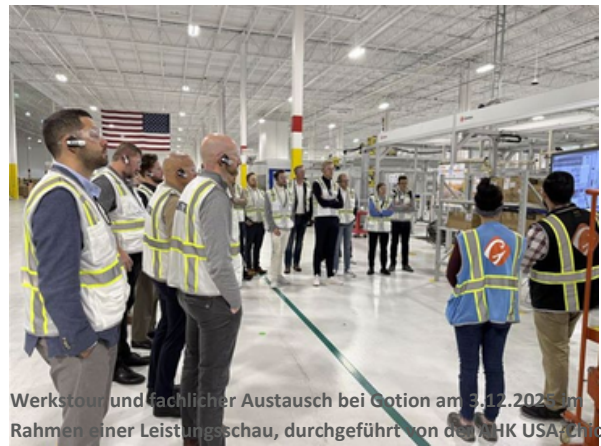
Die Geschäftsanbahnung richtet sich an acht bis zwölf deutsche Unternehmen aus dem Bereich Maschinen- und Anlagenbau für die Produktion und das Recycling von Energiespeichern, Batteriezellen und -packs sowie die Aufbereitung und Rückgewinnung kritischer Rohstoffe.

Chancen für deutsche Unternehmen

Für deutsche Maschinen- und Anlagenbauer entstehen daraus hochattraktive Geschäftsmöglichkeiten, insbesondere in den Bereichen:

- Verschiebung der Nachfrageprofile statt Marktrückgang: neue Anforderungen entlang der gesamten Batterie-Wertschöpfungskette
- Steigender Bedarf an Effizienz und Skalierung: Fokus auf energieeffiziente Anlagen, Automatisierung sowie Prozessoptimierung und Digitalisierung

- Zunehmende Nachfrage nach flexiblen Produktionslösungen: Bedarf an umrüstbaren, modularen Anlagen für unterschiedliche Zellchemien und Anwendungen
- Wachsender Markt für stationäre Energiespeicher (BESS): zusätzlicher Nachfrageimpuls neben der Elektromobilität als neuer Wachstumstreiber



Werkstour und fachlicher Austausch bei Cotion am 3.12.2023 im Rahmen einer Leistungsschau, durchgeführt von der ZHK USA/Chicago

Vorteile einer Teilnahme

- Detaillierte Informationen zum Zielmarkt und zu konkreten Geschäftsmöglichkeiten durch ein branchenspezifisches Webinar und Zielmarktanalyse – inklusive Best Practices und Erfahrungswerten deutscher Unternehmen vor Ort
- Präsentation Ihrer Technologien im Rahmen von Symposiums- und Networking-Veranstaltungen vor Experten, Branchenvertretern sowie Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft
- Praxisnahe Eindrücke durch gezielte Besuche von Unternehmen und Institutionen, die Ihnen ein besseres Verständnis der lokalen Marktstrukturen und Anforderungen ermöglichen
- Individuelle Kontaktanbahnung durch Gruppentermine und B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern

Vorläufiges Programm

Datum	Programmpunkt
30.11	Marktbriefing Kentucky, individuelle Geschäftstermine und/oder Gruppentermin
01.12	Symposium Kentucky, inklusive Unternehmenspräsentationen und B2B-Session, Standortbesichtigung
02.12	Gruppentermin, Transfer nach Nashville, Marktbriefing Tennessee
03.12	Symposium Tennessee, inklusive Unternehmenspräsentationen und B2B-Session, Standortbesichtigung
04.12	Standortbesichtigung, Debriefing, ind. Abreise

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungs-programms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Teilnehmenden beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitende
- 850 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 750 Mitarbeitende
- 1.500 Euro (netto) für Unternehmen ab 150 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 750 Mitarbeitende

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungs-programms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen

Durchführer



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern

Als offizielle
Vertretung
der

deutschen Wirtschaft ist das Ziel der Auslandshandelskammern, den bilateralen Handel zu stärken und speziell deutschen KMU Geschäftsmöglichkeiten in den USA aufzuzeigen. In ihrer Funktion als Bindeglied zwischen deutschen und US-amerikanischen Unternehmen und Organisationen, stehen Ihnen die AHK USA-Chicago und die AHK USA-Atlanta mit zahlreichen Servicedienstleistungen als kompetenter Partner zur Verfügung und verhilft Ihnen zu langfristigem Erfolg bei Ihrem Auslandsgeschäft.

Dieses Projekt wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit dem Verband des Maschinen- und Anlagenbaus (VDMA).



VDMA
Batterieproduktion

Anmeldung und Kontakt

Die Anmeldung erfolgt ganz unkompliziert über unser Anmeldeformular. Den entsprechenden Link sowie weitere Details zum Ablauf, den Teilnahmebedingungen und dem Programm finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Anmeldeschluss: 30.08.2026

Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.



Jacqueline Ballasch
Project Manager - Government Projects & Trade
MissionsConsulting Services, GACC South
jballasch@gaccsouth.com
+1 (404) 586-6824

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIEßUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST